

Ergebnisdarstellung des Forschungsprojekts „Strukturelle und barrierefreie Erreichbarkeit des *mosaiques*?

1. Ziel

Identifikation von Problemen in der strukturellen Erreichbarkeit und Barrierefreiheit des *mosaiques*

Definition des Konzeptes der Erreichbarkeit: „*Potential an Möglichkeiten zur Interaktion zwischen zwei Punkten im Raum*“ (Hansen 1959)

3 Indikatoren zur Messung der Erreichbarkeit:

Reiseaufwand

- Distanz
- Kosten
- Zeitaufwand
- ständige Verfügbarkeit eines Verkehrsmittel
- Anfahrtsweggestaltung (wie wird das *mosaique* erreicht)

Strukturelle Gegebenheiten

- Haltestellenverteilung- und Entfernung
- Parkplatzsituation für Auto und Fahrräder
- Barrierefreiheit
- Buslinien: Fahrtenanzahl je Richtung und Fahrt

Potential

- Anziehungskraft des Programms

Diese Indikatoren wurden anhand eines Fragebogens, zweier Expert*inneninterviews und einer Strukturanalyse untersucht.

2. Ergebnisse

Expert*inneninterviews:

- Barrierefreiheit tendenziell gegeben
- Wenig Unterstützung durch städtische Infrastruktur (sowohl verkehrstechnisch, als informativ)
- Lebenshilfe verfügt über die Möglichkeit des Gruppentransports

Soziodemografika

Fragebogen (Gesamtstichprobe n = 72)

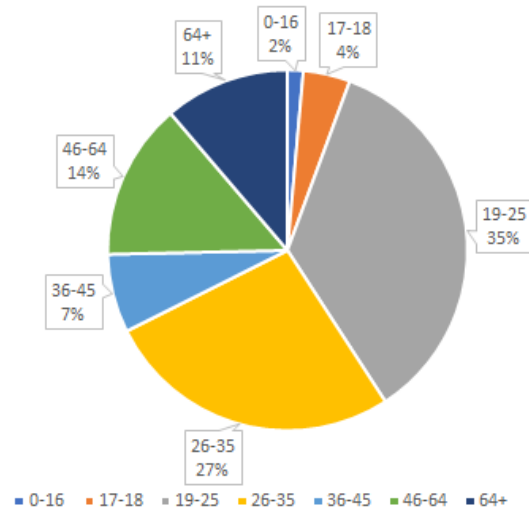
Geschlechterverhältnis ausgeglichen

- 35 Teilnehmerinnen (48,6%)
- 36 Teilnehmer (50%)
- 1 Person machte keine Angabe (1,4%) und die Angabe "Divers" wurde nicht vorgenommen

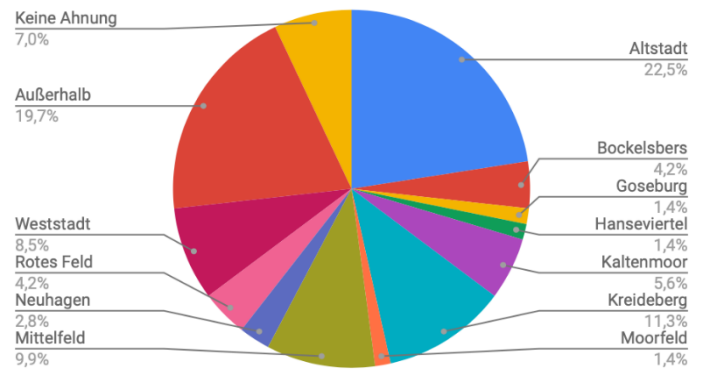
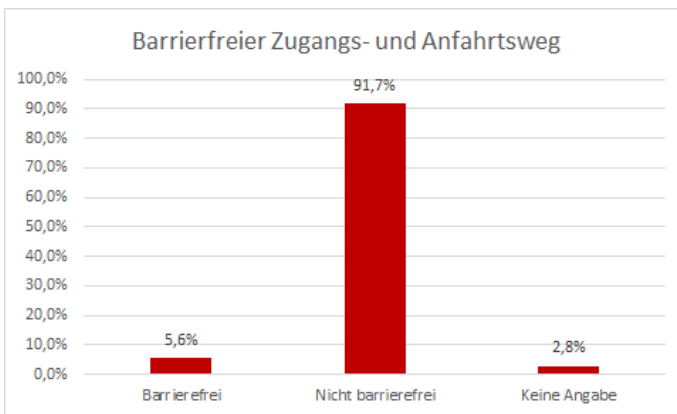
Geburtsort

- 49 Teilnehmer*innen (68,1%) in Deutschland geboren
- 23 Teilnehmer*innen außerhalb Deutschlands geboren (31,9%)

Alter der Teilnehmenden (Angaben in Jahren)



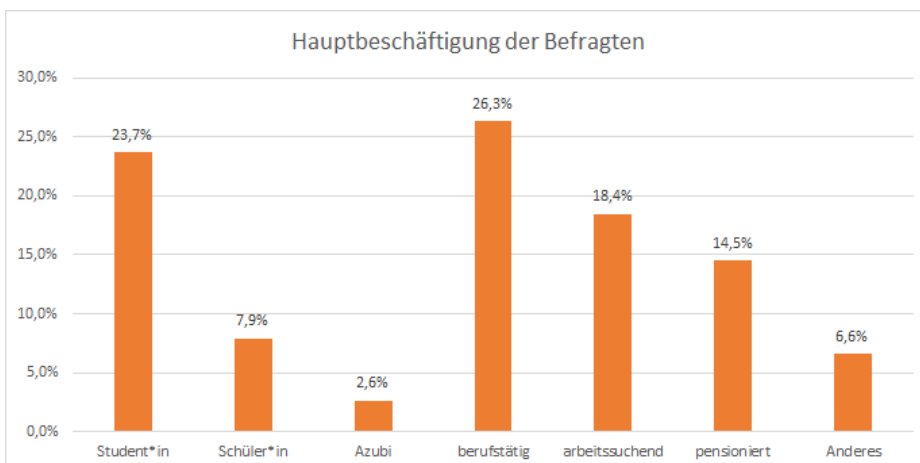
*1,4% machten keine Angabe, Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt



vv

ohnorte der Besucher*innen

*Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt



Verfügbare Verkehrsmittel



30,6% Ja
69,4% Nein



6,9% Ja
91,7% Nein



29,2% Ja
69,4% Nein



5,6% Ja
91,7% Nein



77,8% Ja
20,8% Nein



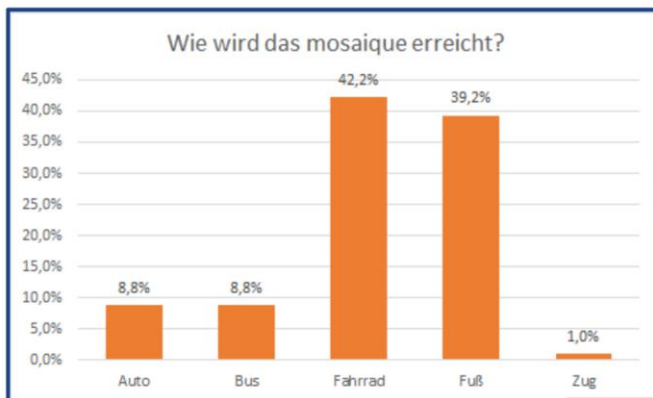
2,8% Ja
94,4% Nein

Weder... 9,7%
noch

*fehlender Betrag bis 100% = keine Angabe

Verkehrsmittel	Ticket durch				Regelmäßiger Kauf von	
	Auto	CarSharing	Fahrrad	Bildungsinstitutionen/ Arbeitgeber	Wochen/ Monatskarten	Kostenloser Nahverkehr
Student*in	5	1	15	15	0	0
Schüler*in	0	0	4	4	1	0
Auszubildende*r	0	0	1	0	0	0
Berufstätige*r	9	2	13	0	2	2
arbeitsuchend	2	0	8	2	0	0
pensioniert	4	0	10	0	0	0
Anderes	2	2	3	0	0	0

Wie wird das mosaïque erreicht? - Verkehrsmittel





- gegenüber,
- 2x Sülzwiesen
- verschieden
- vor dem Kindergarten
- Post/ Musikschule
- am Rathaus

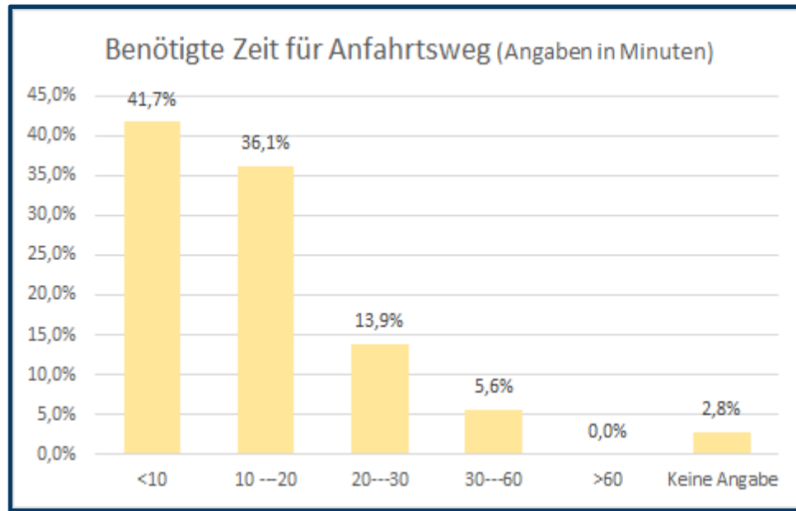
5005, 5009, 5011, 5013,
5014, 5015, 5600,
(5300, 5304, 5100, 5110)



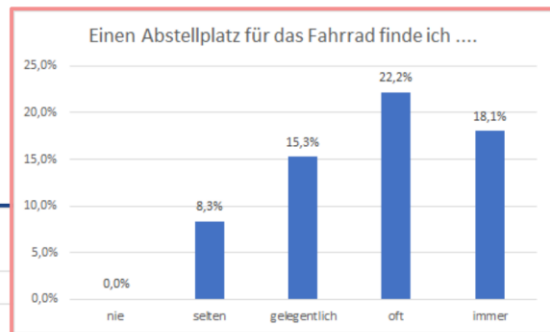
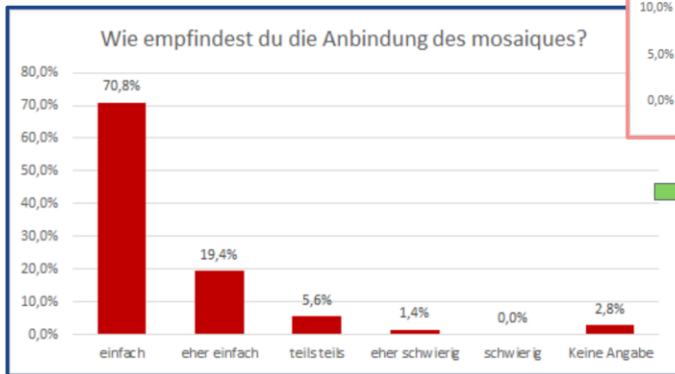
*Mehrfachantworten möglich, deswegen nicht auf 100% addierbar, AST und Andere jeweils 0%

	Auto	Bus	Fahrrad	Zug	zu Fuß
Außerhalb	4	7	3	1	4
Barrierefrei	0	1	1	0	2

Wie wird das Mosaik erreicht? - Zeitlicher Aspekt



Probleme in der Erreichbarkeit



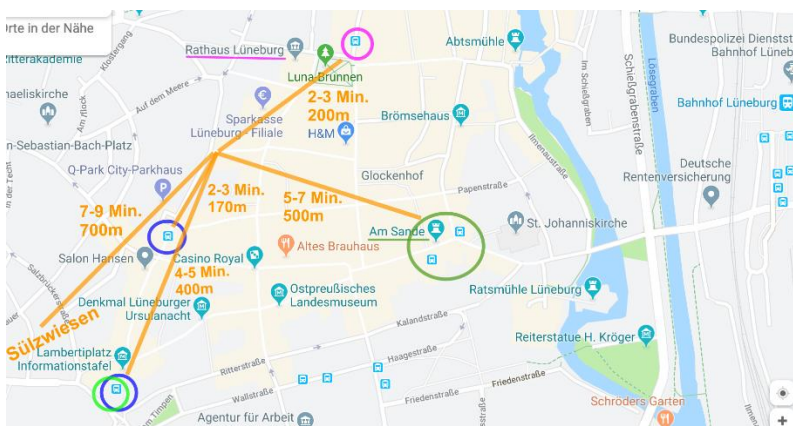
teils/teils+eher schwierig:

2x Auto, 2x Bus, 1x Fahrrad, 3x zu Fuß

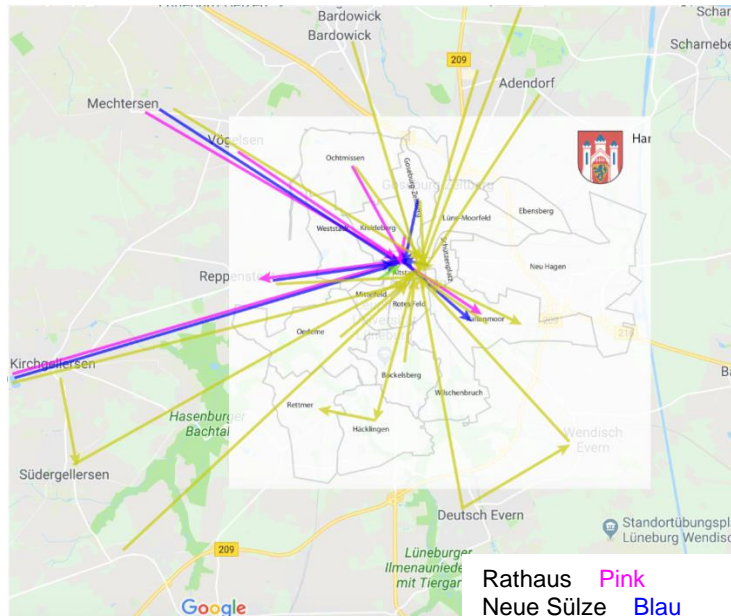
Gründe:

- Auf Person angewiesen, die einen bringt/abholt
- zu weit weg (2-fache Nennung)
- schwierige Parksituation

Strukturanalyse



Busverteilung und Entfernung in Gehminuten



Buslinienverteilung

Norden:

5014 3x/ Std 5014 2-3x Std
 5005 2x/ Std 5005 2x/ Std
 5900 1x/ Std
 5002
 5005

Nordwesten:

5002 2x/ Std
 5009 5009 1-2x/ Std
 5009

Westen:

5013 2x/ Std 5013 2x/ Std
 5200 1x/ Std 5200 1x/ Std
 5202 nur 13:47
 5015 2x/ Std
 5202
 5201 1x/ Std
 5013 2x/ Std
 5015 2x/ Std
 5200 1x/ Std
 5003
 5007

Südwesten:

5610 1x/ Std
 5620 1x/ Std
 5011 2-3x/ Std
 5012 2-3x/ Std
 5202 2x
 5015

Süden:

5012 2-3x/ Std
 5203 2x

Südosten:

5014 3x/ Std 5014 2-3x/ Std
 5014 2-3x/ Std
 5300 alle 90Min
 5007

Osten:

5015 2x/ Std

Nordosten:

5015 2x/ Std
 5110 1x/ Std
 5100 1x/ Std
 5007

3. Interpretation

Indikatoren für "gute Erreichbarkeit":

Reiseaufwand

- **Distanz:** 38 % der Befragten wohnen in der Innenstadt oder in angrenzenden Vierteln, 2,8 % der Befragten gaben an Besucher*innen mit Wohnsitz außerhalb Lüneburgs zu sein
 → Reichweite des mosaiques geht nicht maßgeblich über die Stadtgrenzen hinaus
- **Zeitaufwand:** 41,7 % benötigen weniger als 10 Minuten, 77,8 % weniger als 20 Minuten
 → Ein Reisezeitaufwand von mehr als 20 Minuten scheint eine Besuchshürde darzustellen

- **ständige Verfügbarkeit eines Verkehrsmittels:** 77,8 % Fahrrad, 30,6 % Auto
→ Hohe Quote an Fahrradbesitzer*innen, hohe flexible Erreichbarkeit
- **Kosten:** wenige besitzen ein Ticket für den Nahverkehr
→ Ausschlusskriterium für Personen mit Wohnsitz außerhalb Lüneburgs, Personen mit finanziellen oder körperlichen Einschränkungen

Anfahrtsweggestaltung: ca. 80% mit Fahrrad, Fuß → Implikationen für Barrierefreiheit?

Strukturelle Gegebenheiten

- **Haltestellenverteilung- und Entfernung:**
→ Buslinien bieten ausreichend Anbindung, Abendprogramm nicht besuchbar bei Angewiesenheit auf Busse
- **Parkplatzsituation für Auto und Fahrräder:** Die Parksituation für beide Transportmittel wurde als problematisch aufgefasst
→ Bessere Parkmöglichkeiten würden die Erreichbarkeit vereinfachen
- **Barrierefreiheit im mosaïque:** Wird von Betroffenen als gut eingestuft
→ Barrierefreiheit im mosaïque kein Problem, der Weg zum mosaïque stellt mintunter ein Problem dar

Potential

- Ergebnisse der Nichtbesucher*innenbefragung → Das Angebot reicht noch nicht aus, um einen höheren Reiseaufwand dafür in Anspruch zu nehmen; Attraktivität evtl. verbesserungswürdig

4. Handlungsempfehlungen

- Anschaffung von mobilen Fahrradständern mit zusätzlichen Möglichkeiten zur "Werbung"
- Anfahrts- und Parkempfehlungen auf der Website
- Einrichtung von Plattformen für das Erstellen von Fahrgemeinschaften
- Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe
- Weitere Verbesserung der Barrierefreiheit im mosaïque (Türschwelle)